



Mitteilungsblatt



der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

49

Mittwoch
6. Dezember 2023

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Amtliches

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 7
Aus dem Rathaus

Seite 7
Soziales

Seite 8
Aus den Kirchen

Seite 10
Aus den Vereinen

Seite 11
Wissenswertes

ab Seite 19
Werbung

27. Weihnachtsbaumverkauf

Auch dieses Jahr findet am Samstag vor dem 3. Advent der traditionelle Weihnachtsbaumverkauf der ev. Kirchengemeinde Waldrems-Maubach-Heiningen mit frischen Bäumen aus der Backnanger Bucht statt, am



Samstag, den 16. Dezember 2023
von 9:30 bis 11:30 Uhr
vor der Kirche
in Waldrems-Heiningen.



ACHTUNG: geänderte Öffnungszeiten!

Damit die Chancengleichheit bei der Auswahl der Bäume gewährleistet ist, können vor 9:30 Uhr keine Bäume verkauft werden.

Auf Wunsch werden die Bäume gegen einen Aufpreis von 2 € nach Hause geliefert.

Dieses Jahr ist der Erlös wieder für die Finanzierung der Stelle unserer Jugendreferentin bestimmt.

Wir wünschen allen schöne, besinnliche und vor allem gesunde Weihnachten!



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107

Montag bis Freitag: 18:00 bis 21:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 08:00 bis 20:00 Uhr

www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 9. Dezember 2023

Rathaus-Apotheke Aspach, Backnanger Str. 2
71546 Aspach (Großaspach), Tel.Nr.: **(07191) 92 02 96**

St. Walterich-Apotheke Murrhardt, Marktplatz 6
71540 Murrhardt, Tel.Nr.: **(07192) 88 21**

Sonntag, 10. Dezember 2023

Apotheke im Gesundheitszentrum, Karl-Krische-Str. 4
71522 Backnang, Tel.Nr.: **(07191) 34 31 00**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33** (kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel. **0761 120 120 00**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **116 117** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18:00 bis 08:00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzzimmern der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Montag bis Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 08:00 bis 20:00 Uhr unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

– Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich –

Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**

www.tiernotdienst-rems-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach

vorheriger Terminvereinbarung

unter Telefonnummer 07191 / 894 - 444 oder

per E-Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Montag 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

und 14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr

und 16:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

und 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfe Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfe Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12:00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

12. Glühweinfest

+ Auftritt der Bläserklasse

9. Dez. 2023

ab 16 Uhr
bis 21 Uhr

auf dem Gelände der

Talschule
Bietigheimerstr. 50

Wir freuen uns auf Sie!

Der Förderverein verwöhnt Sie natürlich mit leckerer
Wurst im Brötchen, Waffeln, sowie
mit heißen und kalten Getränken.



Förderverein
der Talschule e.U.

AMTLICHES

Räum- und Streupflicht

Nach der städtischen „Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege“ sind Straßenanlieger zum Winterdienst verpflichtet. Hierbei sind folgende Punkte zu beachten:

- Die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht gilt für Gehwege innerhalb der geschlossenen Ortslage.
- Zu den Straßenanliegern zählen auch Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als zehn Meter beträgt. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.
- Falls Gehwege nicht vorhanden sind, erstreckt sich die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht auf entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn beziehungsweise in Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen. Auch für die sogenannten selbständigen Fußwege (die nicht Bestandteil einer Straße sind) und Staffeln gelten diese Pflichten.
- Schnee- oder Eisglätte sind in einer Breite von mindestens einem Meter zu beseitigen, der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf den restlichen Teil des Gehwegs, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn anzuhäufen. Die Straßenrinnen und Straßeneinläufe sind freizuhalten. Die Verwendung von auftauenden Mitteln ist auf ein unumgängliches Höchstmaß zu beschränken. Stehen Bäume oder Sträucher an einem Gehweg, die durch salzhaltiges Schmelzwasser gefährdet werden können, dürfen keine Auftaumittel verwendet werden. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material, wie zum Beispiel Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Auf Gehwegen ist die Verwendung von auftauenden Mitteln (Salz oder salzhaltige Stoffe) grundsätzlich verboten. Ihre Verwendung ist nur erlaubt bei Eisglätte und auf Treppen, Rampen, Gefäll- oder Steigungsstrecken oder auf ähnlichen Gefahrenstellen.
- Die Gehwege müssen werktags bis 7:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn tagsüber (bis 21:00 Uhr) Schnee fällt oder Schnee beziehungsweise Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen.
- Die Räum- und Streupflicht ist eine Verkehrssicherungspflicht der Straßenanlieger. Kommt ein Passant auf einem nicht geräumten bzw. gestreuten Weg zu Schaden, haftet der Anlieger.

Bauarbeiten auf dem Friedhof Waldrems haben begonnen Asphaltweg wird erneuert und ein neues Urnenfeld angelegt

Vergangene Woche hat die beauftragte Firma Mayer Garten- und Landschaftsbau mit den Arbeiten zum Anlegen eines kleinen Urnenparks begonnen. Es entsteht ein kleiner Platz mit Bank und 30 Urnengrabstellen. Ein Teil der Gräber wird mit einem Pultstein vorbereitet, der andere Teil wird bei Belegung mit einem individuellen Grabmal versehen. Die ganze Anlage wird im Frühjahr bepflanzt und dann dauerhaft im Auftrag der Friedhofsverwaltung gepflegt.

Der Querweg aus Asphalt soll er erneuert werden, da er schadhaft ist und die Randsteine teilweise abgekippt sind.

Es ist vorgesehen die Wegarbeiten je nach Witterung noch vor Weihnachten fertigzustellen. Der Asphalt einbau wird we-

gen der Winterpause der Asphaltwerke voraussichtlich erst im März 2024 erfolgen. Der Weg ist solange über eine Schotteroberfläche begehbar.

Sitzungstermine

Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Donnerstag, 7. Dezember 2023; 18:00 Uhr
Sitzungssaal IUK, Postgasse 5

TAGESORDNUNG: Öffentlich

1. ÖPNV - europaweite Ausschreibung im Linienbündel RMK09 (Stadtverkehr Backnang) ab dem Fahrplan 01.01.2025
2. Freiwillige Feuerwehr – Umbau Bestandsgebäude für Schwarz-Weiß-Trennung - Nachtragskosten
3. Baubeschluss „Schlauchwerkstatt – Sanierung und Anbau für Schwarz-Weiß-Trennung der Feuerwehrschräuche“
4. Anträge der Fraktionen/Stadträte
5. Kultur, Sport, Partnerschaften
6. Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
7. Verschiedenes
8. Bekanntgaben
9. Anfragen

Maximilian Friedrich
Oberbürgermeister

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Maubach:

Herr Jemchid Aziz Rostem, zum 70. Geburtstag
am 12. Dezember 2023

Zur Vermählung sprechen wir herzliche Glückwünsche aus!

In Waldrems:

Samuel Gierke und Nicole Mandy Gierke geb. Gruschwitz,
Hochzeit am 4. November 2023

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Angehörigen

in Maubach:

Eckard Reuss, verstorben am 18. November 2023.

Annerose Anneliese Kurz, geb. Dengscherz, verstorben am 20. November 2023

in Waldrems:

Karin Weller, geb. Bihlmaier, verstorben am 31. Oktober 2023



Schulen und Kindergärten

SPORTANGEBOT

Immer donnerstags
von 17:30 bis 19:00
in der Sporthalle
In Maubach



Ein Angebot für Jugendliche zwischen 12-18 Jahren.

Sozialraumorientierung
Jugendarbeit
Erbstetter Straße 44
71522 Backnang





Glühweinfest am Samstag, 9. Dezember 2023

Am Samstag, 9. Dezember 2023 ab 16:00 Uhr veranstaltet der Förderverein sein jährliches Glühweinfest auf dem Pausenhof der Talschule. Die Talschulkinder singen Weihnachtslieder. Die Bläserklasse der Talschule unterhält Sie musikalisch. Neben Glühwein und Punsch gibt es Waffeln und gegrillte Würstchen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Heiningen



*Einladung zur
Heinger Seniorenweihnachtsfeier*

Liebe Heinger Seniorinnen und Senioren,

das Jahr 2023 geht zu Ende, die Weihnachtszeit steht vor der Tür, und somit auch unser gemeinsamer vorweihnachtlicher Nachmittag.

Dazu darf ich Sie im Namen des Heinger Ortschaftsrates herzlich einladen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie am

Mittwoch, den 13. Dezember 2023 um 14:00 Uhr

recht zahlreich in die Reisbachhalle kommen.

Bei Kaffee/Kuchen und später einer kleinen Stärkung wollen wir einen gemütlichen und besinnlichen Adventsnachmittag zusammen verbringen.

Unter anderem wird uns die Bläsergruppe von Herrn Jatzlau erfreuen, die Heinger Garbe wird verliehen und es wird einen kleinen Rückblick über das Jahr 2023 geben. Lassen Sie sich überraschen!

Ich bitte um Ihre Anmeldung bis Sonntag, 10. Dezember, Briefkasten Rathaus Heiningen oder unter Telefon 68301.

**Für den Ortschaftsrat
Natascha Bobleter, Ortsvorsteherin**

Ich/wir nehme/n am Seniorennachmittag am 13. Dezember 2023 teil.

Name/n

Verkauf auf dem Heinger Wintermarkt

Die Schülerinnen und Schüler der Talschule haben in den letzten Wochen mit ihren Lehrerinnen im Kunstunterricht fleißig gebastelt. Entstanden sind richtige Kunstwerke. Holzscheiben wurden mit Nagelbildern und Tiergesichtern verziert. Aus Baumstämmen entstanden Rentiere. Holzsterne wurden fleißig mit Farbe und Glitzer angemalt und aus Eisstielen entstanden Weihnachtsbaumanhänger. Bunt angemalte Tontöpfe wurden mit Meisenknödeln gefüllt. Zudem bastelten die Schülerinnen und Schüler diverse Postkarten und bestickten Glasuntersetzer aus Filz. Letzten Samstag war es dann so weit. Unter tatkräftiger Unterstützung einiger Schülerinnen und Schüler wurden die gebastelten Sachen auf dem Heinger Wintermarkt verkauft. Der Andrang an unserem Stand war riesig. Am Ende hatten wir fast alles verkauft. Der Erlös ist für das Zirkusprojekt der Talschule im März bestimmt.



**Förderverein
der Talschule e.U.**

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.backnang.de

16. Heinger Wintermarkt

Eine Woche vor dem ersten Advent fand wieder der traditionelle „Heinger Wintermarkt“ statt. Leichter Schneefall, Nieselregen und kalte Temperaturen ließ eine erste Weihnachtsstimmung aufkommen. Viele Besucher aus nah und fern erfreuten sich an den verschiedenen Ständen auf dem Dorfplatz und in der Dorfscheuer. Es wurden Advents- und Weihnachtsdekorationen angeboten oder auch handwerkliches aus Stoff und Holz. Von all diesen Angeboten wurde von den Besuchern rege Gebrauch gemacht. Es beteiligten sich auch wieder alle örtlichen Vereine und verwöhnten die Gäste mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen, heißen Würsten, Glühwein, Stockbrot oder selbstgebackenen Weihnachtsgutsle. Ebenso wurden verschiedene leckere Suppeneintöpfe angeboten sowie Crepes. Neu war in diesem Jahr der Förderverein der Talschule dabei. Die Grundschulkinder waren fleißig und so konnten viele selbstgebastelte Karten, Holzbilder oder Elche verkauft werden.

Der Maubacher Musikverein erfreute wieder die Besucher mit adventlichen und weihnachtlichen Liedern. Herzlichen Dank dem Musikverein für die musikalische Umrahmung des Wintermarkts unter der Leitung von Daniel Roncari.

Für eine vorweihnachtliche Atmosphäre sorgt auch der wunderschön weihnachtlich geschmückte Dorfplatz und die Dorfscheuer. Dafür ein besonderer Dank an Heiderose Kaiser, Hans Schätzberger und Tanja Makko.

Nur durch das Engagement vieler Ehrenamtlicher konnte der Wintermarkt wieder in gewohnter Weise stattfinden. Im Namen des Ortschaftsrates dafür ein ganz herzlicher Dank!

Für den Ortschaftsrat
Ortsvorsteherin Natascha Bobleter



Bilder: Natascha Bobleter



Maubach

20 JAHRE
Maubacher
Frauen
Frühstück



Wir möchten dieses
Jubiläum mit Euch feiern!
Donnerstag, 7. Dezember 2023
um 9:30 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus,
Feldkircher Straße 27

DU BIST WUNDERVOLL

Kontakte
Austausch
Begegnungen
Gespräche
Impulse

Wir bitten um Anmeldung, (wenn möglich):
Sibylle Reich, Tel.: 07191/933346

AUS DEM RATHAUS

BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole

Wohnraum dringend benötigt

Stadt Backnang mietet Wohnungen an

Die Unterbringung der von Obdachlosigkeit bedrohten Bevölkerung sowie von geflüchteten Menschen bleibt eine große Herausforderung. Die Situation am Wohnungsmarkt ist weiterhin angespannt. Vor diesem Hintergrund bittet die Stadt Backnang Immobilienbesitzer, leerstehende Wohnungen für Geflüchtete, Familien mit schlechten Chancen auf dem Wohnungsmarkt und Menschen mit geringem Einkommen zur Verfügung zu stellen. Die Stadt bietet sich hierbei als Vermittlerin und Mieterin an. Sie bietet sichere Mietverträge, garantiert die Mietzahlung und kümmert sich um ein gutes Gelingen.

Die Stadtverwaltung nimmt Wohnungsangebote per E-Mail an stadtkaemmerei@backnang.de gerne entgegen. Für Rückfragen steht Andrea Gromball unter der Telefonnummer **07191 894-240** zur Verfügung. Die Wohnungen sollten in einem bewohnbaren Zustand sein und die Kosten den Mietspiegel der Stadt Backnang (www.backnang.de/Mietspiegel) beziehungsweise die vom Jobcenter vorgegebenen Mietobergrenzen nicht überschreiten.



Alternativ können Müllmarken auch online bei der Abfallwirtschaft Rems-Murr-Kreis AöR (AWRM) über folgenden QR-Code bestellt werden:



Stellenausschreibungen

KOMM NACH BACKNANG

WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG ^{BK}
Die Murr-Metropole

Schulsozialarbeiter/innen (m/w/d)

50–85 % Stelle,
Entgeltgruppe S 12 TVöD

backnang.de/karriere

SOZIALES

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



Müllmarkenverkauf 2024

Müllmarken können ab dem 20. Dezember 2023 in den Stadtteilgeschäftsstellen der Stadt Backnang erworben werden.

Die Verkaufszeiten (ohne vorherige Terminvereinbarung) sind wie folgt:

Geschäftsstelle Heiningen, Tübinger Str. 28

Montag: 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und

Donnerstag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Geschäftsstelle Maubach, Bregenzer Str. 8

Montag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und

Mittwoch: 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Geschäftsstelle Steinbach, Rathausweg 4

Mittwoch: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und

Freitag: 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Geschäftsstelle Strümpfelbach, Ludwigsburger Str. 5

Dienstag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Geschäftsstelle Waldrems, Neckarstraße 40

Dienstag: 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und

Donnerstag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte den entsprechenden Betrag möglichst passend bereithalten! Eine Karten-Zahlung ist NICHT möglich.

Weitere Verkaufsstellen für Müllmarken finden Sie unter:
<https://www.abfallwirtschaft-rem-s-murr.de/unsere-awrm/unsere-verkaufsstellen/#c943>

Kinderbetreuung gesucht? - gefunden!



Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Theodor-Körner-Str.1, 71522 Backnang

Wir beraten und qualifizieren

Tageseltern und **Kinderfrauen**,

die sich für die Tagespflege von Kindern im Alter von 0-14 Jahren interessieren.

Eltern, die ihr Kind in Tagespflege geben wollen, finden bei uns Beratung und Vermittlung einer qualifizierten Tagespflegeperson.

Sprechzeiten der **Tageselternvermittlung**:

Montag und Donnerstag von 9.00-11.00 Uhr

Dienstag 18.30-20.00 Uhr

Telefon: 07191/ 3419-119

tagespflege@kinderundjugendhilfe-bk.de

www.tev-bk.de



facebook

tageselternvermittlung.bk

Arbeiter-Samariter-Bund – Dienststelle Backnang



Gerberstraße 13, Tel. 96 01 03

Wir helfen hier und jetzt

Nutzen Sie die Vorzüge der Versorgung aus einer Hand:

- Betreutes Wohnen in Welzheim
- Häusliche Krankenpflege
- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Essen auf Rädern
- Mobile Soziale Dienste (z.B. einkaufen, Kehrwoche)
- Fahrdienst
- Hausnotruf
- Kurse in Erster Hilfe und lebensrettenden Sofortmaßnahmen

Sozialstation Rems-Murr gGmbH Station Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 7 24 61

Rund um die Uhr: 0151 16 71 58 46

E-Mail: sozialstation@awo-remmurr.de

Homepage: www.awosozialstation.de

- Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Haus- und Familienpflege
- Betreuung Demenzkranker
- Beratung über Pflegeversicherungsleistungen
- Betreuen und Versorgen auch stunden- und tageweise sowie nachts

Evang. Diakoniestation Backnang



Staigacker 12, Tel. 1 46-801, Fax 1 46-811

Homepage: www.diakoniestation-backnang.de

Alten- und Krankenpflege

Pflegedienstleiterin Steffi Weber, Tel. 1 46-801

Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Stefanie Lachenmann, Tel. 1 46-801

Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 und

Montag bis Donnerstag von 14:00 bis 16:00 Uhr

Katholische Sozialstation Backnang



Burgplatz 8, Tel. 91 41-20, Fax: 91 41-28

Alten- und Krankenpflege mit hauswirtschaftlicher Versorgung

Ansprechpartner: Pflegedienstleiter Daniel Wagner sowie Irini Geladari, Tel. 91 41- 20

Nachbarschaftshilfe

Stundenweise häusliche Betreuungs- und Unterstützungsangebote durch den Einsatz von Helferinnen.

Betreuungsnachmittag für demenzerkrankte Menschen, Terminvereinbarung erforderlich.

Einsatzleiterin Dorothea Freiwald-Landerer, Tel. 91 41-23

Familienpflege

Die Katholische Familienpflege Rems-Murr (Marienstr. 4, 71332 Waiblingen) unterstützt Familien in Notsituationen und steht ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.

Beratung telefonisch oder per E-Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Einsatzleiterin/Geschäftsführerin Anita Glass, Tel. 07151/1 99 31 55, Mobil: 0176/16 93 15 51, per E-Mail unter info@familienpflege-remmurr.de.

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems

Telefon: 6 85 27, Fax 34 03 20

E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de

Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Sonntag, 10. Dezember 2023

2. Sonntag im Advent

„Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.“

Lukas 21,28

Donnerstag, 7. Dezember 2023

9:30 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, GH Maubach (siehe unten) „Du bist wundervoll – 20 Jahre Maubacher Frauenfrühstück“

16:30 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse), GH Waldrems-Heiningen

19:00 Uhr Teenkreis (7. Klasse - 16 Jahre), GH Maubach

Freitag, 8. Dezember 2023

16:00 Uhr Mädchenjungschar (5. - 6. Klasse), GH Maubach

18:00 Uhr Kirchliche Trauung von Jacqueline Fuchs und Johannes Ranz in der Pauluskirche Maubach durch Pfarrerin Renard

19:00 Uhr Frauenverwöhnabend, GH Waldrems-Heiningen (siehe nächste Seite)

20:00 Uhr Fokus, GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 10. Dezember 2023 (2. Advent)

10:15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Micha Schaller in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen (Pfarrerin Renard)

Der Gottesdienst wird musikalisch vom Backnanger Klarinetten-Ensemble begleitet.

10:15 Uhr Kirchenkids, GH Waldrems-Heiningen

15:00 Uhr „Macht hoch die Tür ...“ Gemeinsames Adventsliedersingen in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen

Montag, 11. Dezember 2023

17:00 Uhr Jungschar Maubach (1. - 4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 12. Dezember 2023

20:00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 13. Dezember 2023

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht, GH Maubach

19:00 Uhr Frauenkreis, GH Waldrems-Heiningen „Weihnachtsfeier“

19:45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg

Frauenverwöhnabend am 8. Dezember 2023

Im Rahmen des Frauenverwöhnabends der evangelischen Kirchengemeinde Waldrems-Maubach-Heiningen laden wir alle Frauen recht herzlich zu einem Theaterabend zum Thema „Engel an deiner Seite – und das nicht nur zur Weihnachtszeit“ ein.

Engel auf Bildern, Engel in Liedern und Gedichten, Engel in biblischen Texten. Es heißt „Engel umgeben uns“, aber, was sind das eigentlich für Wesen, wie kann man sie erklären und fassen? Haben sie Flügel, wie sehen sie aus, wo wohnen sie? Bianca Maria Uhl geht diesen Fragen nach, in Geschichten, Liedern und Texten und macht so manche „himmlische Entdeckung“.

Weihnachtsbaumverkauf

Auch dieses Jahr findet am Samstag vor dem 3. Advent wieder der traditionelle Weihnachtsbaumverkauf der ev. Kirchengemeinde Waldrems-Maubach-Heiningen mit frischen Bäumen aus der Backnanger Bucht statt, am 16. Dezember 2023 von 9:30 bis 11:30 Uhr. Hinweis: Bitte beachten Sie die veränderte Öffnungszeit!

Wir beginnen erst um 9:30 Uhr. Ab dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit, sich einen Baum auszusuchen und zu kaufen.

**Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:**

- | | |
|-----------------|--|
| 14. Januar 2024 | 10:15 Uhr Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen |
| 4. Februar 2024 | 10:15 Uhr Pauluskirche Maubach |
| 10. März 2024 | 10:15 Uhr Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen |
| 21. April 2024 | 10:15 Uhr Pauluskirche Maubach |

Sonntag 10. Dezember 2023

9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

15:30 Uhr Poln. Eucharistiefeier

Montag 11. Dezember 2023

19:30 Uhr Läuten zum Hausgebet im Advent in beiden Kirchen

Dienstag 12. Dezember 2023

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch 13. Dezember 2023

18:00 Uhr Friedensgebet

Donnerstag 14. Dezember 2023

8:30 Uhr Eucharistiefeier

10:00 Uhr Gottesdienst Aspacher Tor

19:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Nikolaus Nachmittag am 9. Dezember 2023

Lasst uns froh und munter sein! Wir laden alle Familien und Kinder herzlich zum Nikolaus Fest am 9. Dezember 2023 ins Gemeindehaus Johannes (Lerchenstraße 18) ein. Von 15:00 bis 17:00 Uhr möchten wir mit euch gemeinsam an den Heiligen Nikolaus denken und ihn feiern. Es erwartet euch Kinder ein buntes Programm, an dem euch der Nikolaus überraschen wird. Es gibt viele süße Leckereien und Punsch für alle.

Stefanie Breithaupt

Ökumenisches Angebot

am 2. Advent, am 10. Dezember ist dieses Jahr der ökumenische Gedenktag für verstorbene Kinder. Man soll eine Laterne für sie ins Fenster stellen, so die Idee der Erfinder. In Backnang feiern wir diesen um 16:00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Matthäuskirche.

Friedensgebet in St. Johannes

Herzliche Einladung zum Friedensgebet am Mittwoch, den 13. Dezember 2023 und am Mittwoch, den 10. Januar 2024 um 18:00 Uhr in die Johanneskirche.

Die weltweiten Kriege und das Leiden der Menschen sind schwer auszuhalten. Wie kann trotz allem Frieden gefunden und geschlossen werden?

Das wollen wir durch Gebete, symbolisches Handeln und Lieder vor Gott tragen und die Hoffnung auf Frieden bestärken.

Claudia Ax, Monika Batzenschlager,
Michael Jungerth und Monika Schwartz

**Krippenspiel zur Wiesenweihnacht:
Probetermine 2023**

1. Dezember 2023 – 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes
 8. Dezember 2023 – 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes
 15. Dezember 2023 – 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes
 22. Dezember 2023 – 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes
- Wiesenweihnacht beim Ungeheuerhof, in der Senke zwischen Gartenbau Benignus und Ungeheuerhof.

„Weg zur Krippe“

Auch in diesem Jahr wollen wir die Adventszeit mit Kindern und jungen Familien gemeinsam erleben. Das „Weltweit-Engelchen“ wird uns an den 3 Adventssonntagen in Gottesdiensten besuchen und uns über die Engel und ihre Aufgabe beim Über-



**Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems**

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Freitag 8. Dezember 2023

6:00 Uhr Rorate-Eucharistiefeier

Samstag 9. Dezember 2023

18:00 Uhr Eucharistiefeier

18:00 Uhr Portug. Eucharistiefeier im Gemeindehaus (Adventsfeier)

bringen der Weihnachts- und Friedensbotschaft erzählen. Ganz herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten:

Sonntag, den 3. Dezember,

um 10:30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Johannes

Sonntag, den 10. Dezember,

um 10:30 Uhr Familiengottesdienst Kirche Christkönig

Sonntag, den 17. Dezember,

um 10:30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Christkönig
Kinderkirch- und Familiengottesdienststeam

Jugendgottesdienst

Am Samstag, den 9. Dezember 2023, findet um 18:00 Uhr in der Kapelle der Christkönigskirche wieder ein Jugendgottesdienst statt. Den Abend möchten wir danach gemeinsam bei Punsch und Lebkuchen ausklingen lassen.

„Advents-Impuls“ der Jugend Herzliche Einladung zu einem Rorate Advents Impuls am Freitag, 22. Dezember, um 6:00 Uhr in der Johanneskirche. Anschließend wollen wir gemeinsam frühstücken. Der Morgen wird von und für junge Menschen gestaltet

Kochabende für junge Leute

Am Dienstag, den 12. Dezember 2023 und Freitag, 19. Januar 2024 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr sind alle jungen Leute zwischen 14 und 18 Jahren zu einem Kochabend im Gemeindehaus St. Johannes (Lerchenstraße 18) eingeladen. Gemeinsam möchten wir kochen und essen, uns kennenlernen und vernetzen. Um planen zu können meldet euch bitte unter Stefanie.Breithaupt@drs.de an.

AUS DEN VEREINEN

**Gesangverein Harmonie
Waldrems-Heiningen e. V.**



Chorprobe:

Jeweils montags von 20:00 bis 21:30 Uhr mit Chorleiter Ulrich Hönig im Versammlungsraum der Reisbachhalle.

**Kegelverein Sportzentrum
Backnang-Waldrems e. V.**



Wer hat Lust zum Kegeln?

Wir suchen Kegler und Keglerinnen!

Training Damen dienstags ab 17:30 Uhr
Training Herren mittwochs ab 17:30 Uhr
Schauen Sie doch mal vorbei!

Auskünfte auf der Kegelbahn oder unter Tel. 07144 2 20 91.

**LandFrauen Verein
Maubach**



E-Mail: info@landfrauen-maubach.de

Homepage: www.landfrauen-maubach.de

Wir sind ein junger Verein mit buntgemischten Mitgliedern aller Altersklassen. Bei uns sind alle willkommen. Wir sind aktiv,

vielseitig, sozial engagiert und setzen uns ein. Werden Sie Mitglied und überzeugen Sie sich selbst!

**Musikverein
Maubach e. V.**



Homepage: www.mv-maubach.de

Hauptorchesterprobe

Leitung Daniel Roncari
dienstags, 19:30 – 21:30 Uhr
im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Miniorchesterprobe

Leitung Lukas Schmid
montags, 18:00 Uhr – 18:45 Uhr
im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Jugendorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid
montags, 19:00 Uhr – 19:45 Uhr
im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Neue Musiker und Jungmusiker sind jederzeit herzlich willkommen! Nähere Auskünfte über die Ausbildung erhalten Sie unter www.mv-maubach.de.

**Sportverein
Maubach e. V.**



Homepage: www.svmaubach.de

Unser Sportprogramm ab 01. September 2023

Fit und Fun für Kinder und Jugendliche:

Eltern Kind (mixed)

Elli Eisemann 2 – 4 Jahre montags, 15:00 Uhr

Kids I (mixed)

Elli Eisemann ab 4 Jahre mittwochs, 14:45 Uhr

Kids II (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 15:45 Uhr

Kids III (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 16:45 Uhr

Grundschul-Mix für Mädchen und Jungen

Robert Schäfer 1. – 4. Klasse freitags, 14:00 Uhr

Fitness für Jungen

Robert Schäfer 2. – 6. Klasse freitags, 15:15 Uhr

Boys-Power

Robert Schäfer ab 7. Klasse freitags, 20:00 Uhr

Fitness und Gesundheit für Erwachsene:

Mach mit, bleib fit! I (mixed) *

Elli Eisemann montags, 09:00 Uhr

Mach mit, bleib fit! II (mixed) *

Elli Eisemann montags, 10:00 Uhr

Frauen-Power

Anett Michel ab 16 Jahre montags, 20:00 Uhr

Kraft durch Beweglichkeit (mixed)

Gerd Wagner ab 16 Jahre mittwochs, 20:00 Uhr

Mach mit, bleib fit! III (mixed) *

Elli Eisemann donnerstags, 09:30 Uhr

Mixed-Power (mixed)

Markus Fischer ab 16 Jahre donnerstags, 20:00 Uhr

Alle Übungseinheiten finden in der Mehrzweckhalle Maubach statt.

**Dieses Angebot findet im Nebenraum der Mehrzweckhalle statt.*

Nur mit Voranmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl.
Änderungen jederzeit möglich! Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter www.svmaubach.de

TSG Backnang Ringen



BACKNANG RINGT - Bist Du dabei?

Bei uns wuselt es auf den Ringerplatten. Ihr Sohn/ihre Tochter (ab 5 Jahre) hat viel Energie und tobt vielleicht gerne auf unserer Ringerplatte? Viele Spiele, kleine Kampfübungen, erste Ringertricks.... bei den „Bären“ wird gespielt, gekämpft und gerungen. Aber nicht vergessen - FAIR GEHT VOR! Natürlich freuen wir uns auch über Neulinge in den anderen Trainingsgruppen. Schnuppertraining ist jederzeit gegen Voranmeldung möglich.

Mehr Informationen: www.tsgbacknang-ringen.de oder telefonisch unter 0172-6490113.

Trainingszeiten

5 – 8 Jahre: Montag und Mittwoch: 17:45 – 19:00 Uhr
9 – 13 Jahre: Montag und Mittwoch: 17:45 – 19:15 Uhr
ab 14 Jahre + Erwachsene: Montag: 19:15 – 20:45 Uhr
Mittwoch: 18:00 – 19:15 Uhr

Sporthalle der Seminarschule: www.tsgbacknang-ringen.de,
Tel. 0172-6490113

TSG Backnang Tennis

TSG Backnang
Tennis 1925 e.V.

Geschäftsstelle: Weissacher Straße 93, 71522 Backnang
Tel.: 07191-85511, E-Mail: info@backnang-tennis.de

Die **Wintersaison** hat begonnen und damit auch der Winterhallenbetrieb. Ob Einzelbuchungen online unter www.backnang-tennis.de, Link Plätze buchen, Klick Hallenplätze oder Abos über die Geschäftsstelle können noch gebucht werden.

Mitgliedschaft und Training

Der Verein bietet auch günstige Schnuppermitgliedschaften mit oder ohne Training. Die Vereinseigene lizenzierte Deutsche Tennisschule & Nachwuchscenter Backnang bietet für Kids von 3,5 - 8 Jahre Alter eine Ballschule, für Jugend und Erwachsene verschiedene Kurse, Fast Learning und Ferienkurse an. Info unter www.backnang-tennis.de und/oder über die Geschäftsstelle.

Die **Squash Courts** können unter www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Squash) gebucht werden. Nichtmitglieder sind willkommen.

Redaktionsschluss

jeweils freitags, 12:00 Uhr

mitteilungsblatt@backnang.de

WISSENSWERTES

Backnanger Bürgerhaus



Kultfilm als Musical

Die Blues Brothers machen das Backnanger Bürgerhaus unsicher

„Wir sind unterwegs im Auftrag des Herrn“ - dieser Satz machte „Die Blues Brothers“ zu einem DER Kultfilme überhaupt. Am Freitag, 8. Dezember, um 20:00 Uhr, kommt er im Backnanger Bürgerhaus in einer Musicalfassung live auf die Bühne. Die Neuproduktion der Württembergischen Landesbühne Esslingen verlegt den legendären chaotisch-musikalischen Roadtrip der Brüder Jake und Elwood Blues und ihrer Band in die schwäbische Provinz. So bekommt die rasante Bühnenversion ein charmantes Lokalkolorit. Mit dabei sind selbstverständlich auch alle Hits wie „Everybody needs somebody“, „Think“ oder „Shake a tailfeather“, live gespielt von bestens musical-erprobten Musikerinnen und Musikern aus dem Ländle. Das Publikum erwartet eine spaßvolle Vorstellung, zu der alle Gäste gerne in schwarzem Anzug und mit Sonnenbrille kommen sollen, um den Abend noch kultiger zu gestalten.

Weitere Informationen sowie Tickets ab 19 Euro, ermäßigt ab 15 Euro gibt es unter www.backnanger-buergerhaus.de, 07191 894 - 567, buergerhaus@backnang.de sowie beim Ticketverkauf im Backnanger Bürgerhaus und der Stadtbücherei zu den jeweiligen Öffnungszeiten.



Die Blues Brothers machen das Backnanger Bürgerhaus unsicher.
Foto: Tobias Met

Seniorenbüro Backnang



Café Senior-ita in der Weihnachtspause

Das Café Senior-ita des Seniorenbüros Backnang wird dieses Jahr ab dem 13. Dezember 2023 in Weihnachtspause gehen. Ab Sonntag, dem 14. Januar 2024, öffnet das Café wieder und lädt Besucherinnen und Besucher zu Kaffee und selbstgemachten Kuchen ein. Der Eintritt ist frei, Kaffee und Kuchen gibt es zum kleinen Preis. Ein Fahrdienst wird angeboten, hierzu ist eine Anmeldung im Seniorenbüro erforderlich. Weitere Informationen erteilt das Seniorenbüro, im Biegel 13, oder telefonisch unter 07191 894 - 319.

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Yoga für den Rücken und Nacken - Workshop (23W30290)

Mi., 10. Januar 2024 19:15 - 21:15 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

Das Universum von Depeche Mode (23W20520)

Do., 11. Januar 2024 19:00 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Tai Chi Chuan - Workshop (23W30177)

Sa., 13. Januar 2024 13:30 - 15:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 15

Orientalischer Tanz für Anfänger (23W30651)

5 mal ab Sa., 13. Januar 2024 16:00 - 17:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 15

Mit Meditation und Klang in die Stille (23W30135)

So., 14. Januar 2024 10:00 - 12:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 15

Geschichte der Ukraine (23W10109)

Mo., 15. Januar 2024 19:30 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Von der Sonne zur Erde: 149.597.870 km (23W10903)

Mi., 17. Januar 2024 18:30 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 8

GPS-Navigation mit dem Smartphone Basiskurs (23W10905)

Mi., 17. Januar 2024 18:30 - 21:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 12

Lu Jong - Tibetisches Yoga (23W30296)

4 mal ab Mi., 17. Januar 2024 19:15 - 20:45 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0, www.vhs-backnang.de

Sie erreichen die Stadtverwaltung Backnang unter:

Telefon: 07191 894-0

Mail: stadt@backnang.de

Homepage: www.backnang.de

Verschiedenes

Kretschmann und Antretter würdigen in Biografie das Wirken von Bischof Gebhard Fürst

„Ihr Vertrauen war Ehre und Herausforderung für mich“. Mit diesen Worten dankt der frühere Backnanger SPD-Bundestagsabgeordnete Robert Antretter im Rahmen einer Biografie, die am 2. Dezember zum 75. Geburtstag von Bischof Gebhard Fürst erschien, „für dessen Jahrzehnte währendes Vertrauen“. Initiator und Autor des Werks, das Einblick in Leben, Glauben und Wirken des Menschen und Bischofs Gebhard Fürst gibt, ist der frühere Pressesprecher der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Dr. Thomas Broch. In dem spannenden Buch, das zugleich ein Stück Diözesangeschichte nachzeichnet, kommen neben Kretschmann und Antretter auch andere enge Weggefährten, Vertraute und Freunde des Bischofs zu Wort. Mehr als die Hälfte der 23 Jahre währenden Amtszeit des Bischofs waren von einer Krise überschattet, die die gesamte Kirche heute noch bis in ihre Grundfesten erschüttert. Rottenburg war die erste Diözese, in der eine „Kommission sexueller Missbrauch“ eingesetzt wurde. Bischof Fürst berief das Ehrenmitglied des Europarats Robert Antretter an deren Spitze. Der Backnanger, der mit seiner Frau Marianne seit nunmehr fast fünf Jahren in Heiningen lebt, nahm dieses Amt nahezu ein Jahrzehnt lang wahr.



Kinder- und Jugendhospizdienst
Sternentraum

Welzheimer Straße 42
71554 Weissach im Tal
Tel. 07191 3 73 24 32
www.kinderhospizdienst.net
DE36 6029 1120 0000 0090 24 · Voba Backnang
Spenden sind steuerlich abzugsfähig

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Jugendwerk der AWO Württemberg präsentiert abwechslungsreiche Freizeitangebote 2024 für junge Menschen

Das Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Württemberg freut sich, die bevorstehenden Freizeiten im Jahr 2024 für Jugendliche im Alter von 7 bis 19 Jahren bekannt zu geben. Mit einem breit gefächerten Angebot an Jugendreisen, Sprachreisen und Kinderfreizeiten sowohl in Deutschland als auch im europäischen Ausland verspricht das Jugendwerk unvergessliche Erlebnisse und bereichernde Erfahrungen für junge Teilnehmende.

Die kommenden Freizeiten bieten eine ideale Gelegenheit für junge Menschen, neue Freundschaften zu schließen, ihre kulturellen Horizonte zu erweitern und unvergessliche Momente zu erleben. Ob actionreiche Jugendreisen, lehrreiche Sprachreisen oder abwechslungsreiche Kinderfreizeiten - das Jugendwerk legt großen Wert darauf, Programme anzubieten, die den unterschiedlichen Bedürfnissen und Interessen der jungen Teilnehmenden gerecht werden.

Eine besondere Stärke des Jugendwerks der AWO Württemberg liegt in der altersgemäßen pädagogischen Betreuung während der gesamten Freizeit. Erfahrene und qualifizierte Betreuende sorgen dafür, dass die Teilnehmenden nicht nur Spaß haben, sondern auch in einer sicheren und unterstützenden Umgebung sind.

Das Jugendwerk möchte sicherstellen, dass die Freizeitangebote für alle zugänglich sind. Daher besteht die Möglichkeit, Zuschüsse zu beantragen, die den Gesamtpreis erheblich reduzieren können. Diese finanzielle Unterstützung soll sicherstellen, dass junge Menschen unabhängig von ihrer finanziellen Situation die Chance haben, an den spannenden Freizeiten teilzunehmen.

„Unsere Freizeiten bieten nicht nur die Möglichkeit zur Erholung und zum Spaß, sondern fördern auch die persönliche Entwicklung und interkulturelle Kompetenz unserer Teilnehmenden. Wir sind stolz darauf, ein inklusives Umfeld zu schaffen, in dem junge Menschen vielfältige Erfahrungen sammeln können“, sagt Tekla Fodor, Geschäftsführerin des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V.

Alle Freizeiten, von der Kinderfreizeit im Schwarzwald bis zur Jugendreise nach Spanien, kann unter www.jugendwerk24.de oder www.jugendwerk-awo-reisen.de gebucht werden. Bei Fragen steht das Jugendwerk auch gerne telefonisch unter 0711 / 945729 10 oder E-Mail info@jugendwerk24.de zur Verfügung.

Mehr Bio, mehr Regionales auf dem Teller: Rems-Murr-Kliniken setzen bei der Speiseversorgung noch stärker auf Produkte aus der Region

RMK
Rems-Murr-Kliniken

Neuvergabe der Speiseversorgung setzt ab 2024 Maßstäbe bei der Speiseversorgung im bundesweiten Vergleich

Winnenden/Schorndorf. Die Rems-Murr-Kliniken bringen jetzt noch mehr Leckeres aus der Region auf die Teller ihrer Patientinnen, Patienten und Mitarbeitenden: Rund die Hälfte der Speisen wird künftig von Anbietern aus der Region bezogen. Außerdem erhöhen die Kliniken den Bio-Anteil und streben im kommenden Jahr eine Bio-Zertifizierung an. Mit der Ausschreibung verbindlicher Quoten zu regionalen Produkten und einem Bio-Anteil in der Speiseversorgung gelten ab dem 1. Februar 2024 Maßstäbe bei der Qualität der Speisen, die es in dieser Form bundesweit bisher nur in wenigen Kliniken gibt.

„Wir reden im Rems-Murr-Kreis nicht nur über Nachhaltigkeit und Klimaschutz, sondern wir nutzen unsere Gestaltungsspielräume als Landkreis gezielt, um gesetzte Ziele zu erreichen. Die Anregungen aus dem Kreistag zu mehr regionalen Produkten in der Speiseversorgung wurden daher bei den Rems-Murr-Kliniken bei der Neuvergabe der Speiseversorgung umgesetzt. Die Rems-Murr-Kliniken bringen dank der vom Aufsichtsrat beschlossenen Neuaufrichtung der Speiseversorgung noch mehr gesunde und nachhaltige Ernährung auf den Speiseplan als bisher“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel, der auch Aufsichtsratsvorsitzender der Rems-Murr-Kliniken ist. „Die verbindlichen Vorgaben zu Produkten aus der Region und einem Bio-Anteil in der Speiseversorgung sind auch ein Baustein, der bestens zur Bio-Musterregion Rems-Murr-Ostalb passt, die 2020 gemeinsam mit dem Ostalbkreis gegründet wurde und vom Land-Baden-Württemberg jüngst eine erneute Förderzusage erhielt“, so Sigel weiter.

Klinik-Geschäftsführer André Mertel belegt mit beeindruckenden Zahlen die Größe des Beitrags: „Wir bringen pro Jahr

940.000 Mahlzeiten zu den Menschen hier in unseren Rems-Murr-Kliniken. Mehr als die Hälfte der Speisen aus Bio- oder regionalem Angebot sind ein starkes Signal für den Stellenwert, den wir der Qualität überall in unseren Kliniken einräumen. Und es ist ein klares Bekenntnis zu unserer Region. Daher sind die Mehrkosten, die mit der Neuvergabe noch höherer Qualitätsstandards verbunden sind, auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten eine gute Investition für unsere Patientinnen, Patienten und Mitarbeitenden.“ Kaum ein anderes deutsches Krankenhaus, so Mertel, erreiche die im Kreis 2024 angepeilten hohen Qualitätsstandards in der Speiseversorgung. „Darauf können wir stolz sein, denn diese Qualität kommt natürlich nicht nur dem Klima, der Umwelt und den regionalen Betrieben zugute, sondern auch unseren Patientinnen und Patienten sowie dem Klinikpersonal. Sie alle profitieren beim Essen jeden Tag davon, dass die Auswahl der Speisen künftig mit noch mehr Sorgfalt und Blick auf Umwelt- und Gesundheitsaspekte erfolgt.“

Was bedeutet das in der täglichen Praxis? Das wurde akribisch von einem regional ansässigen und spezialisierten Beratungsunternehmen bewertet, das die Angebote für die Neuaufrichtung der Speiseversorgung verschiedener Dienstleister prüfte. In die Bewertungsmatrix flossen Punkte wie der Bio-Anteil ein sowie Nachhaltigkeitsaspekte wie Gesundheit, Umwelt, Klima, Soziales, Transportwege und auch Tierwohl ein. Auch die Angebotsvielfalt der Speisepläne und selbstverständlich die Versorgungssicherheit spielten für die Rems-Murr-Kliniken eine wichtige Rolle bei der Auswahl des passenden Dienstleisters. „Gerade Versorgungssicherheit ist für uns als Klinik ebenfalls wichtig, damit wir für die vielen Menschen zuverlässig jeden Tag ein passendes Speisenangebot bereitstellen können. Es muss auch gesichert sein, dass den zahlreichen Anforderungen, die gerade bei der Patientenverpflegung eine wichtige Rolle spielen, Rechnung getragen werden kann“, sagt Marc Schumacher, Geschäftsbereichsleiter Wirtschaft und Versorgung der Rems-Murr-Kliniken. Den höchsten Punktwert erzielte in diesem Ausschreibungsverfahren die Firma Sander Catering GmbH, die den Zuschlag erhielt – für zunächst drei Jahre, beginnend mit dem 1. Februar 2024.

Sander Catering, so Schumacher, sei als renommierter und zuverlässiger Dienstleister bekannt, der nicht nur Kliniken, sondern auch Hotels und Restaurants mit warmen Mahlzeiten versorgt. Der Caterer legt zum Beispiel Wert darauf, dass die Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) umgesetzt werden. Außerdem verwendet Sander Catering keine Produkte aus beheizten Treibhäusern und kein Palmöl, minimiert den Zuckeranteil, setzt Fische aus nachhaltiger Fischerei mit MSC-Label ein, unterstützt Bienenrettungsprojekte oder bezieht nur Fleischwaren, die den Anforderungen an eine gute Tierhaltung entsprechen; unter anderem wegen des Verzichts auf Hormone und Antibiotika.

Auch das typisch schwäbische Frühstück und Vesper kommt direkt aus heimischen Gefilden auf Teller und Tablets: Die Patientinnen und Patienten der Kliniken genießen regionale Backwaren von einem Bäcker aus Winnenden. Er verwendet ausschließlich ungespritztes Getreide aus dem Rems-Murr-Kreis, welches er locker aussät. Außerdem legt er Blühstreifen als Lebensraum für Tiere und Insekten an. Der Hauptlieferant der Kliniken für Wurst- und Fleischwaren hat seinen Sitz in Waiblingen.

Den höheren Anteil der Speisen in Bio- und regionaler Qualität gibt es natürlich nicht zum Nulltarif. Die Kliniken rechnen dafür mit Mehrkosten von jährlich 200.000 Euro. „Das ist viel Geld. Aber eine gute Speiseversorgung kommt allen Patienten unmittelbar zugute und ist daher auch in herausfordernden Zeiten eine gute Investition,“ sind sich Sigel und Mertel einig.

Die anfänglichen Probleme in der Speiserversorgung, die es gerade in den ersten Jahren des Winnender Klinikums gab, sind inzwischen Geschichte. Heute gibt es nur noch vereinzelt Beschwerden und Kritik am Essen in den Rems-Murr-Kliniken. „Von Januar bis Oktober hatten wir lediglich insgesamt 44 Beschwerden über Speisenqualität oder -geschmack“, so Mertel. „Das sind im Verhältnis zu unserem Patientenaufkommen 0,12 Prozent. Die Zufriedenheit mit dem Essen liegt also bei nahezu 100 Prozent und zeigt, dass wir auch hier auf einem sehr guten Weg sind.“

Info: Bio-Musterregion Rems-Murr-Ostalb

Die Bio-Musterregion Rems-Murr-Ostalb wurde im Dezember 2020 als eine von fünf neuen Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg ausgewählt und hat im Oktober 2021 die Arbeit aufgenommen. Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis übernimmt die Rolle des Leadpartners.

Beide Landkreise bündeln durch die Bio-Musterregion ihre Kräfte sowie Potenziale und schaffen Synergien zwischen städtischem und ländlichem Raum. Das Ziel ist es, Impulse für die Entwicklung von regionalen Vermarktungs- und Verarbeitungsstrukturen für ökologisch produzierte Lebensmittel zu setzen. Durch Vernetzungsarbeit und gezielte Beratung durch die Landwirtschaftsämter sollen bestehende Bio-Betriebe gestärkt und weitere Umstellungsinteressierte gewonnen werden. Gleichzeitig sollen auch Verbraucherinnen und Verbraucher für die Themen Ökolandbau und ökologische Lebensmittelproduktion sensibilisiert werden.

Seit 2020 wurde innerhalb der Bio-Musterregion unter anderem bei den Themen „hofnahe Schlachtung“, „Bio in der Außenhaus-Verpflegung“ sowie „Vermarktung“ und „Verbraucheraktionen“ viel erreicht. So konnten in beiden Landkreisen einige Betrieben bereits Zulassungen für die stressfreie Schlachtung am Hof erhalten. Mit vielen Lebensmittelhändlern wurden Gespräche geführt, um die Vermarktung regionaler Bio-Produkte voranzubringen. Verbraucherinnen und Verbraucher konnten sich bei Vorträgen, Aktionen und Diskussionen, zum Beispiel zu Weinen aus pilzwiderstandsfähigen Rebsorten, interessante Bio-Aspekte aneignen.

Das geknüpft Netzwerk wird zukünftig weiter verfeinert. Ebenfalls sollen weitere Veranstaltungen angeboten werden, um die breite Palette der Möglichkeiten aufzuzeigen und weiterzuentwickeln.

Die Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg werden durch das Land in Form einer anteilmäßigen Förderung der Personalkosten für das Regionalmanagement sowie der Kosten für die Aktivierung des Gebietes unterstützt. Diese Förderung konnte für die Bio-Musterregion Rems-Murr-Ostalb aktuell um weitere drei Jahre für den Zeitraum von 2024 bis 2027 verlängert werden.

Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten der Rems-Murr-Kliniken und des Rems-Murr-Kreises. Aktuelle Informationen finden Sie auch immer auf unseren Social-Media-Kanälen Instagram und YouTube.

Medizin am Mittwoch: Neue Termine der Vortragsreihe im Dezember

Medizinische Vorträge im Rems-Murr-Klinikum Winnenden / Was gegen zitternde Hände hilft und was hochmoderne Prostatabehandlungen bringen

Winnenden. Jahresendspurt bei der beliebten Vortragsreihe „Medizin am Mittwoch“: Im Dezember informieren die Rems-Murr-Kliniken noch einmal über zwei spannende Themen. Los geht es am 6. Dezember mit einem Vortrag zu Prostatabehandlungen, bei denen erfahrene Chirurgen sich heute auf hochmo-

derne Medizintechnik verlassen können. Am 13. Dezember spricht der Experte über mögliche Ursachen zitternder Hände und geht dabei unter anderem der Frage nach, welche Warnzeichen für eine ernsthafte Erkrankung sprechen können.

Beide Vorträge finden mittwochs um 17:00 Uhr am Standort Winnenden statt und bieten auch die Möglichkeiten, im Anschluss Fragen an die Experten zu richten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Zugang zur Cafeteria „Auszeit“ haben Sie über den Haupteingang.

„High-Tech Medizin: Hochmoderne Diagnostik und Therapie im Prostatakrebszentrum“ – Vortrag am 6. Dezember um 17:00 Uhr, Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Die Prostata ist ein walnussförmiges Organ um Harn- und Samenwege, das lebenswichtige Dienste bei Sexualität und Fortpflanzung leistet. Im Laufe der Jahre kann sich die Prostata vergrößern, im schlimmsten Fall bildet sich ein bösartiger Tumor. Dann sind Patienten in der Urologie des Rems-Murr-Klinikums Winnenden genau richtig. Im Prostatakrebszentrum, das für seine medizinische Qualität und hohe Sicherheit von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert ist, operieren unsere Spezialisten mit Hilfe des Da Vinci-Chirurgiesystems. Dabei werden die Roboterarme des OP-Roboters über eine Konsole von den Chirurgen gesteuert, was noch präziseres und schonenderes Operieren ermöglicht. Die Vorteile: weniger Komplikationen, schnellere Genesung und der Erhalt von Kontinenz und Potenz. Dr. Jens Peter Sommer, Leitender Oberarzt der Urologie und Koordinator des Prostatakrebszentrums, stellt in seinem Vortrag die Diagnose- und Therapiemöglichkeiten vor und beantwortet Fragen.

„Zitternde Hände – harmlos oder krankhaft“ – Vortrag am 13. Dezember um 17:00 Uhr, Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Zitternde Hände sind per se nichts Ungewöhnliches. Vor allem bei Stress, Angst und Nervosität kann es zu einem „emotionalen Zittern“ kommen. Unser Nervensystem ist dann sozusagen übererregt. Bei häufigem und starkem Zittern spricht man jedoch von einer Tremorerkrankung. Tremorerkrankungen sind die häufigsten Bewegungsstörungen und nehmen ab dem 60. Lebensjahr deutlich zu. Ursachen dafür gibt es viele; teils liegen schwere Krankheiten zugrunde. Prof. Dr. Ludwig Niehaus, Chefarzt der Neurologie, erläutert in seinem Vortrag, welche Formen ein Tremor annehmen kann, wodurch das Zittern im Einzelnen verursacht wird und wie die Neurologie dagegenhält. Er erklärt außerdem, wie harmlose Ausprägungen etwa von einem Tremor bei der Parkinsonerkrankung abgegrenzt werden können.

Die nächsten Termine der Veranstaltungsreihe, weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken und medizinische Videos zu Krankheitsbildern und Therapien gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

LBBW Research empfiehlt Lockerung Die Schuldenbremse wird zur Wachstumsbremse



Die Koalition in Berlin muss die Schuldenbremse lockern, damit die deutsche Wirtschaft auf einen stabilen Wachstumspfad zurückkehren kann. Das fordert das LBBW Research in seinem Jahresausblick 2024. Nur mit öffentlichen Investitionen in die Transformation, Digitalisierung, Bildung und Infrastruktur kön-

ne sich das Land nachhaltig aus der aktuellen Wachstumskrise befreien. Die Schuldenbremse ist seit dem Jahr 2009 im Grundgesetz verankert. Sie sieht vor, dass Bund und Länder ihre Haushalte grundsätzlich ohne Einnahmen aus Krediten ausgleichen. Unterm Strich soll eine Neuverschuldung vermieden und ein nahezu ausgeglichener Haushalt erreicht werden – die sogenannte „schwarze Null“. Nachdem die Schuldenbremse bedingt durch die Coronakrise in den Jahren 2020 bis 2022 ausgesetzt war, ist sie im laufenden Jahr wieder in Kraft. „Fairerweise muss man sagen, dass dieses Regelwerk Deutschland gut gedient hat“, betont Moritz Kraemer, LBBW Chefvolkswirt und Leiter des Bereichs Research. In Deutschland liegt die Staatsverschuldung derzeit bei 66 Prozent des Bruttoinlandsprodukts (BIP) – also ungefähr so hoch wie vor der globalen Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise, die 2007 begann. Die Schuldenquote der G7-Staaten hat sich im gleichen Zeitraum um mehr als 40 Prozentpunkte auf durchschnittlich 128 Prozent des jeweiligen BIP erhöht. „Nun jedoch droht die Schuldenbremse für Deutschland zur Wachstumsbremse zu werden“, warnt Moritz Kraemer. Steigende Ausgaben sind unvermeidbar. In den nächsten Jahren sieht das LBBW Research erhebliche Mehrbelastungen auf die öffentliche Hand zukommen. Für die rasant steigenden Zinsausgaben könnten in den nächsten zehn Jahren jährliche Zusatzkosten von 1 bis 1,5 Prozent des BIP anfallen. Hinzu käme ein knappes Prozent des BIP für Verteidigung und nach Schätzung der EU-Kommission mindestens 1,5 Prozent für Rente, Pflege und Gesundheit. Darüber hinaus stehen lange liegen gebliebene, dringend erforderliche Investitionen in Infrastruktur, Energiewende, Digitalisierung und Bildung auf der Agenda. „Alles zusammen betragen die zusätzlichen Ausgaben grob 5 Prozent des BIP oder rund 190 Milliarden Euro. Nicht über Nacht, aber vielleicht bis 2030“, sagt Moritz Kraemer. Der Ökonom hat dazu eine klare Position: „Eine solche Größenordnung kann nicht anderswo eingespart werden. Wenn Deutschland seine wirtschaftliche Stärke und Stabilität behalten soll, geht es nicht ohne eine Lockerung der Schuldenbremse.“ „Unsere Wirtschaft stagniert. Das Land der Ideen muss sich neu erfinden“, mahnt der Chefvolkswirt. Dafür brauche es zusätzliche Ausgaben. Und die ließen sich nur stemmen, wenn man sich zuvor mehr Geld beschafft habe.

Wenn man an der Schraube nicht drehen möchte sei dies nur in Form einer moderaten Neuverschuldung möglich. Kraemers Fazit: „Die Zeit für mehr Pragmatismus ist gekommen.“ Investitionen als Initialfunke für Wachstum Die notwendigen öffentlichen Investitionen könnten nach Ansicht von LBBW Research ein Initialfunke sein. Denn: „Sie lösen Multiplikatoreffekte aus. Jeder zusätzlich investierte Euro steigert das Gesamteinkommen überproportional“, betont LBBW Research-Strategie Michael Köhler. Investitionen, etwa in eine leistungsfähige Infrastruktur, würden die Anziehungskraft des Wirtschaftsstandorts Deutschland steigern und so die Voraussetzungen für Unternehmens- Investitionen deutlich verbessern.

Steuererleichterungen und zielgerichtete Subventionen könnten Unternehmen dazu animieren, mehr zu investieren. Der Schwerpunkt sollte auf der Förderung von Innovationen liegen. „Es braucht eine Willkommenskultur für Start-ups. Aber auch stabile, transparente und kalkulierbare Rahmenbedingungen. Unvorhergesehene regulatorische Änderungen oder staatliche Interventionen erschüttern das Standortvertrauen“ warnt Köhler. Nur so könne Deutschland seinem einstigen Ruf als Wachstumslokomotive Europas wieder gerecht werden.

RIESEN-Erfolg: VVS-KombiTicket für MHP RIESEN geht in die Verlängerung

Basketball-Fans genießen auch in den nächsten drei Jahren die Vorteile des VVS-KombiTickets

Gute Nachrichten für alle Fans der Ludwigsburger MHP RIESEN: Auch in der Zukunft profitieren sie vom VVS-KombiTicket und können mit ihrer Eintrittskarte kostenfrei mit Bus und Bahn zu den Heimspielen in die MHPArena fahren. Der zwischen dem VVS und dem Ludwigsburger Bundesligisten geschlossene Vertrag zum VVS-KombiTicket wurde bis einschließlich der Saison 2026/2027 verlängert. Beim Spiel der MHP RIESEN gegen ALBA BERLIN überreichte VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger RIESEN-Vorstand Alexander Reil symbolisch ein übergroßes VVS-KombiTicket.

„Die Kooperation mit dem VVS ist unsere Fans und uns sehr wichtig. Das Prinzip des KombiTickets „Eintrittskarte = VVS-Ticket“ ist leicht verständlich und macht die An- und Abreise für unsere Fans sehr bequem. Sie steigen einfach in Bus oder Bahn ein, müssen sich keine Gedanken um ein Ticket machen und sind dazu noch umweltfreundlich unterwegs“, freut sich Reil über die Vertragsverlängerung.

„Die Zusammenarbeit mit den MHP RIESEN besteht schon seit 2012 und ist für den VVS und seine Fahrgäste eine Erfolgsgeschichte. In der letzten Saison sind schätzungsweise 20.000 Fans mit dem KombiTicket zu den Basketballspielen in der MHPArena gefahren“, erklärt VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger. Kein Wunder: Dank zwei S-Bahnlinien, vier Regionalbahnlinien und 21 Buslinien, die an den Haltestellen Bahnhof, ZOB und Bahnhof (Arena) halten, kommen Zuschauer auch öffentlich sehr gut zu den Partien in Bundesliga und Champions League.



VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger (r.) überreichte RIESEN-Vorstand Alexander Reil (l.) beim Spiel der MHP RIESEN gegen ALBA BERLIN symbolisch ein übergroßes VVS-KombiTicket

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie auch unter www.backnang.de

Seit 40 Jahren gibt es die Kombination von Eintrittskarte und VVS-Ticket. Der VVS war 1983 der erste Verkehrsverbund in Deutschland, der ein KombiTicket angeboten hat, um den Besuchern eine stressfreie Anfahrt zu Veranstaltungen zu ermöglichen. Mittlerweile ist das Ticket bei Großveranstaltungen im Bereich Kunst, Kultur und Sport sowie bei der Messe Stuttgart nicht mehr wegzudenken. So gibt es das VVS-KombiTicket unter anderem für alle Veranstaltungen im NeckarPark, auf der Freilichtbühne Killesberg, für die Heimspiele der Handball-Bundesligamannschaft TVB und für alle Publikums- und Fachmessen der Messe Stuttgart.

Junge Menschen fahren ab Dezember deutschlandweit für 365 Euro im Jahr Kostenloses Upgrade für alle, die schon ein JugendTicket-BW haben

Super Nachrichten für alle jungen Menschen: Sie fahren ab 1. Dezember mit ihrem JugendTicketBW günstig durch ganz Deutschland. Das Beste: das Abo kostet weiterhin 365 Euro im Jahr; dafür dürfen sie mit dem Nahverkehr durch ganz Deutschland fahren.

JugendTicketBW wird zu Deutschland-Ticket JugendBW

Das rabattierte Deutschland-Ticket heißt ab Dezember D-Ticket JugendBW und löst das JugendTicketBW ab, das bisher „nur“ in Baden-Württemberg galt. Am günstigen Preis von einem Euro am Tag bzw. 365 Euro im Jahr ändert sich nichts. Mit dem neuen deutschlandweit gültigen Jugendticket will das Land Baden-Württemberg die Tarife weiter vereinfachen und jungen Menschen den Einstieg in den ÖPNV so leicht wie möglich machen.

Das rabattierte Deutschland-Ticket richtet sich an junge Menschen. Kinder und Jugendliche können das Ticket kaufen, aber auch Auszubildende, Studierende oder Freiwilligendienstleistende bekommen es. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass diese in Baden-Württemberg wohnen beziehungsweise ihre Schule oder Hochschule im Land ist. Auch dürfen sie ein bestimmtes Alter nicht überschreiten. Das D-Ticket JugendBW können alle bis einschließlich 20 Jahre ohne weiteren Nachweis kaufen. Alle Berechtigten des Ausbildungsverkehrs (Schüler, Studierende, Auszubildende, Praktikanten, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst bzw. freiwilligen sozialen Jahr u. a.) erhalten das Ticket mit Ausbildungsnachweis bis einschließlich 26 Jahre.

„Der Start des JugendTicketBW vor neun Monaten war ein voller Erfolg und markiert ein neues Zeitalter für die Mobilität unserer jungen Menschen. Sie müssen sich seitdem innerhalb Baden-Württembergs keine Gedanken mehr über das richtige Ticket und Zonengrenzen machen. Umso mehr freuen wir uns, dass es gelungen ist, mit der finanziellen Unterstützung von Land sowie Stadt- und Landkreisen, dieses Erfolgskonzept nun auch bundesweit auszurollen. Und das zum gleichen Preis wie bislang“, sagt VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger. „Die Verkaufszahlen geben dem Jugendticket recht: Im VVS haben mittlerweile über 180.000 Kunden das JugendTicketBW in der Tasche. Mit dem Start des „großen Bruders“, also dem Deutschland-Ticket JugendBW, machen wir Bus- und Bahnfahrten jetzt nicht nur über Verbundgrenzen einfacher, sondern auch über Ländergrenzen hinaus. Der günstige Preis macht es attraktiv den klimafreundlichen ÖPNV zu nutzen. Wir freuen uns sehr, in Zukunft noch mehr junge Menschen in unseren Verkehrsmitteln begrüßen zu dürfen“, ergänzt Geschäftsführungskollegin Cornelia Christian.

Das Deutschland-Ticket JugendBW ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landes Baden-Württemberg, mit den Landkreisen, Stadtkreisen und Verkehrsverbänden. Für die Rabattierung des Deutschland-Tickets für junge Menschen übernimmt das Land Baden-Württemberg 70 Prozent der anfallenden Mindereinnahmen. Die Stadt- und Landkreise die restlichen 30 Prozent. Ins-

gesamt stellt das Land für das JugendTicketBW und für das D-Ticket JugendBW in den Jahren 2023 bis 2025 rund 327 Millionen Euro zur Verfügung.

Fahrgäste können das attraktive Ticket im Kundenzentrum oder online unter www.vvs.de/d-ticket-jugendbw kaufen. Alle bisherigen JugendTicketBW-Abonnenten werden automatisch von ihrem Abo-Center auf das D-Ticket JugendBW umgestellt. Sie haben von ihrem Abo-Center entweder eine neue polygoCard (Chipkarte) zugeschickt bekommen oder wurden entsprechend informiert, wie das neue Ticket auf die bereits vorhandene Chipkarte am Fahrausweisautomaten aufgespielt werden kann. Die Aktualisierung als HandyTicket erfolgt automatisch zum 1. Dezember 2023. Im Zuge der Umstellung ist auch ein Wechsel von der Chipkarte auf das HandyTicket jederzeit möglich.



Kostenlose Energieberatung am 7. Dezember 2023

Hätten Sie's gewusst? Zu Beginn der Heizperiode sollten Heizkörper unbedingt gereinigt werden. Bereits eine dünne Staubschicht kann die Leistung der Heizung um bis zu 10 Prozent verringern. Das schlägt sich auch in der Heizkostenabrechnung nieder.

Weitere Tipps, Ratschläge und Antworten auf Fragen rund um Energiethemen in Haus und Wohnung geben die Experten der Energieagentur Rems-Murr. Dafür können Sie die Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger aus Backnang nutzen. Die nächsten kostenlosen Beratungstermine finden am Donnerstag, 7. Dezember 2023 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Stadtplanungsamt Backnang (Stiftshof 16) statt. Das Angebot besteht in der Regel immer an jedem ersten Donnerstag im Monat.

Zur Beratung sollten Sie gegebenenfalls und soweit vorhanden schriftliche Unterlagen mitbringen, damit sich die Energieberaterin oder der Energieberater schnell einen Überblick verschaffen kann:

- Energiekostenabrechnungen
- Infos zur Heizungsanlage (Baujahr, Brennstoff, Schornsteinfegerprotokoll, etc.)
- Baupläne des Hauses und aussagekräftige Fotos (z.B. bei Interesse an einer PV-Anlage)

Für eine Terminvereinbarung kontaktieren Sie bitte die Energieagentur unter Tel. 07151 975 173 - 0 oder schreiben eine E-Mail mit Betreff „Termin Energieberatung“ an info@ea-rm.de. Weitere Infos rund um die Themen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien finden Sie auch unter www.energieagentur-remsmurr.de.

Meldepflicht: Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeitenden müssen schwerbehinderte Menschen beschäftigen

Unternehmen müssen bis zum 31. März 2024 ihre Daten an die Arbeitsagentur melden. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind



gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Diese Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber haben der Agentur für Arbeit bis spätestens 31. März 2024 ihre Beschäftigungsdaten anzuzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht dies elektronisch.

Kostenlose Software

Um die Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service“ bestellt werden. Seit dem Anzeigjahr 2021 ist die elektronische Anzeige mit IW-Elan noch einfacher: Es ist keine Unterschrift und kein postalischer Versand der Anzeigemehr erforderlich. Kommen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Ob eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrationsamt gezahlt werden muss, kann ebenso über die Software berechnet werden.

Weitere Hinweise und Erläuterungen können über die BA-Seite www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen abgerufen werden.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 9:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 9770 333 für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen beantwortet.

SCHWÄBISCHER WALD

Weihnachtszeit im Schwäbischen Wald

Für viele Menschen ist die Weihnachtszeit etwas ganz Besonderes. Überall funkeln die Lichter, der Duft von Mandarinen und Selbstgebackenem liegt in der Luft und ganz langsam kehrt überall ein wenig Ruhe ein. In dieser besinnlichen Zeit entfaltet der Wald seinen besonderen Reiz und Charme. Wer diesem Reiz folgen möchte, den laden zahlreiche Weihnachtsmärkte im Schwäbischen Wald zum Verweilen und Träumen ein.

Weihnachtsmärkte am ersten Adventswochenende:

In herrlichem Glanz erstrahlt das Alte Schloss in Gaildorf am Samstag und Sonntag. Der Schlosshof verwandelt sich an diesen Tagen zu einer stimmungsvollen Kulisse. Auch am Samstag findet der traditionelle Nussknackermarkt in Sulzbach an der Murr statt. Hier gibt es an jedem Stand Nüsse zu kaufen und knacken für einen wohltätigen Zweck. Rund um's Schlössle laden gemütliche Weihnachtsmarktstände in Mainhardt zum Bummeln, Bestaunen und Verweilen ein. Selbsthergestellte Adventskränze, Holzspielzeug und allerlei Leckereien gibt es am Sonntag auf dem Weihnachtsmarkt an der Kilianskirche in Wüstenrot.

Weihnachtsmärkte am zweiten Adventswochenende:

Am Samstag, den 9. Dezember, findet auf dem weihnachtlich geschmückten Marktplatz der 41. Murrhardter Weihnachtsmarkt statt. An diesem Samstag laden auch die Gemeinden Allmersbach im Tal, Oppenweiler und Auenwald zu gemütlichem Beisammensein auf ihren heimeligen Weihnachtsmärkten ein, von Samstag-Sonntag auch die Gemeinde Aspach. Auch von Samstag-Sonntag bieten Hobbykünstler ihre liebevoll hergestellten Waren auf dem Adventlichen Hobbykünstlermarkt in Althütte an.

Weihnachtsmärkte am dritten Adventswochenende:

Einen Weihnachtsmarkt der besonderen Art verspricht die Mühlenweihnacht an der Glattenzainbachmühle in Murrhardt-Kirchenkirnberg. Am Samstag und Sonntag können die Besucher im Glanz von 1.000 Lichtern an einem weihnachtlichen Programm teilnehmen und regionale Speisen und Getränke verkosten. Veranstalter sind die Naturparkführer Walter Hieber und Prof. Dr. Manfred Krautter in Zusammenarbeit mit der Stadt Murrhardt und der Glattenzainbachmühle. Tausend Kerzen schmücken an diesem Samstag den Kirchplatz in Kaisersbach beim Kerzenleuchten. Auch am Samstag lockt der Duft von leckerem Gebäck und Glühwein Besucher auf den Weihnachtsmarkt in Weißbuch-Berglen. Auch in Weissach im Tal findet von Samstag-Sonntag der traditionelle Weihnachtsmarkt rund ums Rathaus statt. Verweilen, träumen, bummeln und naschen können die Besucher am Sonntag bei der Waldweihnacht in Sulzbach an der Murr und Spiegelberg.

Auf dem Rudersberger Adventswald sorgen die zahlreichen Tannen für einen zauberhaften Charme und ein einzigartiges Ambiente. An den ersten drei Adventswochenenden, jeweils von Freitag bis Sonntag, erwartet die Besucher in der Rudersberger Ortsmitte ein kulinarisches Angebot. Kleine Weihnachtsmarktstände laden zum Bestaunen und Erwerben ein. Abgerundet wird der Adventswald durch ein festliches Rahmenprogramm.

Ein bezauberndes Ambiente unter alten Bäumen finden Besucher in Welzheim. An den ersten beiden Adventswochenenden verwandelt sich der Kirchplatz bei der St. Gallus-Kirche in ein romantisches Weihnachtsdorf. An den Sonntagen wird das Weihnachtsdorf um einen kleinen Weihnachtsmarkt erweitert.

Weitere Informationen unter: www.schwaebischerwald.com



REMS-MURR-KREIS

Was kommt nach dem Stillen? – Einführung der Beikost

Zur Unterstützung von Eltern von Kleinkindern im Alter von 4 bis 8 Monaten bietet das Landwirtschaftsamt des Rems-Murr-Kreises in Kooperation mit der BeKi-Referentin Petra Scharberth-Zender Online-Vorträge an.

In den ersten 4 bis 6 Monaten ist Muttermilch bzw. Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für das Baby. Danach reichen der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Jetzt müssen die Milchmahlzeiten durch Beikost ergänzt werden.

Wann sollte mit dem ersten Brei begonnen werden? Wie erfolgt die Umstellung der einzelnen Mahlzeiten? Selbst kochen oder kaufen? Was muss bei allergiegefährdeten Kindern beachtet werden? Diesen und weiteren Fragen geht die BeKi-Referentin Petra Scharberth-Zender in ihrem Online-Vortrag nach.

Die Veranstaltung wird an folgendem Termin angeboten:

- Montag, 11. Dezember 2023 von 19:00 bis 20:30 Uhr
- Donnerstag, 4. Januar 2024 von 19:00 bis 20:30 Uhr

Der Vortrag wird über die Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert und ist daher kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unter E-Mail: pmscharberth@yahoo.de bis 2 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Genaue Informationen werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Essen wie die Großen – Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Zur Unterstützung von Eltern von Kleinkindern ab 10 bis 15 Monaten bietet das Landwirtschaftsamt des Rems-Murr-Kreises in Kooperation mit der BeKi-Referentin Nina Nowak Online-Vorträge an.

Wenn aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, interessiert es sich mehr und mehr für das Familienessen. Nach und nach können die Breimahlzeiten durch eine normale Mahlzeit ersetzt werden.

Wie sollte eine kindgerechte Mahlzeit aussehen? Welche Meilensteine in der Essentwicklung gibt es? Wie gelingt Ihnen die Umstellung? Welcher Esstyp ist Ihr Kind? Diesen und weiteren Fragen geht die BeKi-Referentin Nina Nowak in ihrem Online-Vortrag nach.

Die Veranstaltung wird an folgenden Terminen angeboten:

- Mittwoch, 13. Dezember 2023 von 19:30 bis 21:00 Uhr
- Dienstag, 9. Januar 2024 von 19:30 bis 21:00 Uhr

Der Vortrag wird über die Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert und ist daher kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unter E-Mail: ninanowak@outlook.com bis 2 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Genaue Informationen werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Waldentdecker

Welzheimer Mitmach-Advent im Park - Familienspaß und riesiger Adventskranz

Am 10. Dezember findet in Welzheim der „Advent im Park“ statt. „Kein Markt, dafür viel Adventsstimmung und Programm, ein echter Mitmach-Advent für Große und Kleine“ das Versprechen Uwe Lehar von der Stadtverwaltung und die beiden Naturparkführer Walter Hieber und Dr. Manfred Krautter, Erfinder und Macher des „Advents im Park“. Wenn am Sonntag, 10. Dezember der Welzheimer Stadtpark in einen Mitmach-Adventspark verwandelt wird, soll nach der Idee der Initiatoren Adventsstimmung ohne Konsum aufkommen. Start ist um 11:00 Uhr. Die Schwäbische Waldfee ist da, erzählt Weihnachtsgeschichten und verteilt Schoklädle und Autogrammkarten. Ein Mitmachprogramm rund um die große Feuerstelle soll es geben mit Stockbrot, Bratäpfeln und selbstgebrutzelten (oder fertig gegrillten) Würstle, Glühwein- und Punsch – alles regional! Außerdem Bastelangebote, Weihnachtsgeschichten und –märchen, gemeinsames Adventsliedersingen mit dem CVJM-Posaenchor, Mitmachaktionen, Spiele, Entdeckungen unter fast jedem Baum vom Lägerle bauen bis zum Süßigkeiten-Kletterbaum. Der Poetenpfad wird zum Weihnachtsgedichte-Pfad, uvm. Außerdem ist dieses Jahr der wohl größte Adventskranz auf dem Schwäbischen Wald zu bewundern. Wer will, darf gerne weihnachtliche Deko, Christbaumschmuck usw. mitbringen und den Kranz mitgestalten. Erlaubt ist, was gefällt.



Ob mit oder ohne Schnee: Adventsstimmung, selber machen und viel Spaß stehen im Mittelpunkt des „Advent im Park“

Bilder: privat

Auch, wer nicht zum Advent im Park kommt, kann sich ab Mittwoch, 6. Dezember am Schmücken des Adventskranzes beteiligen. Er befindet sich mitten im Stadtpark und ist nicht zu übersehen.

Wenn gegen 16:00 Uhr die Dämmerung anbricht, wird der Park von hunderten Lichtlein und zahlreichen Feuerstellen stimmungsvoll illuminiert, nebst kleiner Jongliershow mit Licht und Feuer um 17:00 Uhr und Fackelwanderung um 17:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Wer möchte, kann diesen Adventssonntag zusammen mit einer Dampffahrt der Schwäbischen Waldbahn ab Schorndorf zum perfekten Familien-Erlebnistag machen. Wer am Haltepunkt „Tannwald“ aussteigt, ist nach wenigen Metern am Stadtpark. www.schwaebische-waldbahn.de.

Informationen zum Advent im Stadtpark gibt's bei den Naturparkführern Walter Hieber, Mail: hieber@die-naturparkfuehrer.de oder Dr. Manfred Krautter, Mail: krautter@die-naturparkfuehrer.de.

Vier Naturparke und der Nationalpark sind KLIMAFIT-zertifiziert Klima-Bilanz und Maßnahmenkatalog zur Energieeffizienz und Emissionsreduktion erstellt

Die vier Naturparke Schwarzwald Mitte/Nord, Neckartal-Odenwald, Stromberg-Heuchelberg und Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie der Nationalpark Schwarzwald sind KLIMAFIT-zertifiziert. Die offizielle Auszeichnung hat am Dienstag, den 21. November 2023, Linda Böhringer vom beratenden Umweltmanagementunternehmen Arqum im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg in der Geschäftsstelle des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord den fünf Institutionen überreicht. Ziel des „KLIMAFIT“-Förderprogramms des Landes Baden-Württemberg ist es, die eigene Klimabilanz zu verbessern. Eine solche Bilanz zu erstellen und darauf aufbauend einen Maßnahmenkatalog zur Energieeffizienz und Emissionsreduktion zu entwickeln ist Voraussetzung für die Zertifizierung.

„Uns war wichtig, dass wir in unserer Geschäftsstelle und bei unseren Veranstaltungen die entstehenden Emissionen analy-



sieren. Nun wissen wir, wo wir künftig reduzieren und uns klimafreundlicher aufstellen können.“, erklärt der Vorsitzende des hiesigen Naturparks, Bürgermeister Armin Mößner aus Murrhardt. „Das Projekt sind wir bewusst gemeinsam mit den anderen Naturparks und dem Nationalpark angegangen. So konnten wir Erfahrungen austauschen und zusammen an Lösungswegen arbeiten“, ergänzt Geschäftsführer Karl-Dieter Diemer dazu.

Beim abschließenden Ergebnis- und Erfahrungsaustausch hoben die Teilnehmenden der vier Naturparke und des Nationalparks hervor, wie wichtig einerseits die Vorbildfunktion ist. Andererseits sei es von zentraler Bedeutung für Maßnahmen zur Emissionsreduktion zu sensibilisieren - etwa bei der Bewerbung von Veranstaltungen für eine Anreise mit emissionsarmen Verkehrsmitteln.

„Die Klima-Bilanzen zeigen auch, dass die fünf Geschäftsstellen nur sechs Prozent der Emissionen tatsächlich selbst beeinflussen können“, fasst Linda Böhringer zusammen. Das liegt insbesondere daran, dass die Gebäude zumeist angemietet sind. Die meisten Emissionen entfallen bei den Teilnehmern auf die Mobilität der Besuchenden, Mitarbeitenden und von Transporten. 84 Maßnahmen zur Emissionsreduktion sind geplant oder wurden bereits umgesetzt. Ein Großteil der Maßnahmen bezieht sich auf die Bereiche Energie, Mobilität und Papierverbrauch.

„Uns hat überrascht, dass der Papierverbrauch und die Mobilität mehr als die Hälfte unserer Emissionen ausmacht“, berichtet Projektmanagerin Franziska Hornung. Der Naturpark wird deshalb zukünftig Umfang und Auflage seiner Broschüren hinterfragen. „Digital stellen wir die Informationsflyer ohnehin schon bereit.“, so Franziska Hornung weiter.

In Bezug auf die Mobilität soll die Anreise zu den Naturparkmärkten attraktiver gestaltet werden. Es ist geplant, Fahrradstellplätze in der Nähe des Marktes anzulegen oder Besuchenden, die mit dem ÖPNV anreisen am Infostand des Naturparks eine kleine „Belohnung“ im Rahmen der „BwegtPlus“-Aktion zukommen zu lassen.

„Unser Ziel ist es in den nächsten Jahren ein auf uns zugeschnittenes Klima- und Nachhaltigkeitsmanagement aufzubauen“, berichtet Karl-Dieter Diemer und ergänzt: „Auf das eine Jahr KLIMAFit-Bilanzierung zurückblickend war es für uns eine Emissions-Sensibilisierung in Echtzeit. Das hat uns gezeigt: Da ist noch einiges möglich.“

Darum geht es bei KLIMAFit

KLIMAFit bietet Unternehmen jeder Branche und Größe sowie anderen Organisationen in Baden-Württemberg einen niederschweligen und strukturierten Einstieg in das Thema Klimaschutz und Energieeinsparung. Das Förderprogramm ist Baustein der Klimaschutzstrategie „Unternehmen machen Klimaschutz“. KLIMAFit orientiert sich am mehrfach erfolgreich durchgeführten Projekt EcoFit.

Mit professioneller Unterstützung durch das Beratungsunternehmen Arqum erstellten die vier teilnehmenden Naturparke und der Nationalpark bei KLIMAFit eine Treibhausgas-Bilanz. Für die Bilanz wurden neben Kohlenstoffdioxid (CO₂) auch weitere Treibhausgase berücksichtigt.

Die Emissionen werden in drei Bereiche unterteilt: Der erste Bereich listet die direkten Treibhausgas-Emissionen der Naturparke und des Nationalparks auf. Im zweiten Bereich werden die indirekten Emissionen aus dem Energiebezug von anderen Unternehmen aufgezeigt. Im dritten Bereich werden sonstige indirekte Emissionen aufgelistet, die etwa bei der Abfallentsorgung anfallen.

KLIMAFit beinhaltet unter anderem vier gemeinsame Workshops und drei individuelle Beratungstermine. Aufbauend auf

der Bilanz erarbeiteten die Naturparke und der Nationalpark konkrete Maßnahmen, um ihre Energieeffizienz sowie ihre Emissionen zu reduzieren.

Infomaterial wird zum kostenlosen Download auf der Internetseite angeboten. Und aktuelle Nachrichten werden über Online-Kanäle verbreitet. Für Printprodukte wird Recyclingpapier mit Umweltsiegel verwendet. Perspektivisch ist ein papierloses Büro geplant. Bei Veranstaltungen wird geprüft, ob eine Präsenz vor Ort notwendig ist oder das Treffen auch online stattfinden kann. Dies sind nur einige Beispiele aus dem Maßnahmenkatalog.



Vier Naturparke und der Nationalpark sind KLIMAFit-zertifiziert: Sind nun KLIMAFit-zertifiziert: die Naturparke Schwarzwald Mitte/Nord, Neckartal-Odenwald, Stromberg-Heuchelberg und Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie der Nationalpark Schwarzwald.

Im Einzelnen: Dorothee Stahl (AG Naturparke BW), Simone Braun (Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Silvia Schmid und Dietmar Gretter (Naturpark Stromberg-Heuchelberg), Linda Böhringer (Arqum), Paul Siemes (Naturpark Neckartal-Odenwald), Karl-Heinz Dunker (Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Karl-Dieter Diemer und Franziska Hornung (Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald), Martin Ehrlinger, Michaela Schorpp und Dr. Wolfgang Schlund (Nationalpark Schwarzwald) und Josina Wittenberg (Arqum) (v. l.). Bildrechte: Gundi Woll/Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord; frei zur einmaligen Verwendung nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung über den Naturpark.

WERBUNG

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:



Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de

Universum

@kinouniversumbacknang



+ WISSEN, was in den örtlichen Vereinen los ist!

+ WISSEN, in welcher Straße gerade gebaut wird und wo die Umleitung entlang geht!

+ WISSEN, was in den Kirchengemeinden aktuelles passiert!



+ WISSEN, welche Apotheke am Wochenende Notdienst hat!

+ WISSEN, wer heute Geburtstag hat!

+ WISSEN, wer ein Kind bekommen hat!

+ WISSEN, welche Kindertagesstätte einen Ausflug unternommen hat!

Mit dem Blättle einfach mehr WISSEN und das für nur 66 Cent pro Woche!



Weihnachtsgrußanzeigen 2023

knöpfedruck
gestaltet. druckt. veredelt.

in den *Mitteilungsblättern Aspach*

und *Backnang-Heiningen/Maubach/Waldrems*



Liebe Gewerbetreibende,

auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder die Möglichkeit Ihren Kunden über die Mitteilungsblätter „fröhliche Weihnachten“ zu wünschen. Die Sonderveröffentlichung der Weihnachtsgrußanzeigen findet in der **KW 51** am Mittwoch, 20. und Donnerstag, 21. Dezember 2023 statt.

Letztmöglicher Termin für Ihre Anzeige

... auf den Sonderseiten des **BDS Aspach** ist es **Freitag, der 1. Dezember 2023**

... im regulären Anzeigenbereich ist es **Donnerstag, der 14. Dezember 2023**

Verschiedene Weihnachtsmotive



Verschiedene Textvorlagen

- 1 *Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2024 wünscht...*
- 2 *Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir wollen dies zum Anlass nehmen, uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit zu bedanken.*
- 3 *Wir wünschen Ihnen angenehme Stunden in fröhlicher Runde, aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen.*
- 4 *Weihnachtszeit - Zeit für ein herzliches Dankeschön und die besten Wünsche: Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.*
- 5 *Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir Ihnen viel Ruhe und Besinnlichkeit und alles Gute im neuen Jahr.*
- 6 Platz für eigenen Text: _____

Anzeigenauftrag (Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Motiv- und Text-Nr. eintragen!)

Adresse/Zahlungspflichtiger

Die gleiche Anzeige wie 2022 (Sie erhalten zur Sicherheit noch einmal einen Korrekturabzug per E-Mail.)

Anzeige ohne Logo Logo/Daten geliefert
Logo/Daten bei Knöpfe Druck vorhanden

farbig s/w Motiv-Nr. Text-Nr.

Anzeigenhöhe **1** (110 mm) **2** (90 mm) **3** (60 mm)

Die Anzeige soll erscheinen in
Backnang Aspach als Kombi BDS

Zahlungsbedingungen

- Nach Erhalt von Beleg und Rechnung sofort ohne Abzug.
- Bei Zahlung per SEPA-Lastschriftmandat werden 2% Skonto gewährt.

SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (wiederkehrende Zahlung): Ich ermächtige die Knöpfe Druck GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Knöpfe Druck GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Gläubiger-Identifikationsnummer von Zahlungsempfänger Knöpfe Druck GmbH & Co. KG: DE08ZZZ00000986800

Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen _____

BIC des Zahlungspflichtigen _____

IBAN des Zahlungspflichtigen _____

Ort, Datum _____

Unterschrift des Zahlungspflichtigen _____

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma Knöpfe Druck GmbH & Co. KG für Anzeigen.

Auftraggeber (Unterschrift)

Handwerker

+ Dienstleister

Die Experten in Ihrer Nähe!



Steildach · Flachdach
Bauflaschnerei

BEDACHUNGEN GmbH & Co. KG
SCHLICHENMAIER

Foliendächer · Balkone
Dachfenstereinbau

Gutenbergstraße 4
71549 Auenwald
Telefon 071 91 49 77 76
info@bedachungen-schlichenmaier.de

Ihr Meisterbetrieb



BERTSCH
Ihr Maler

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmsysteme
- Eigenes Gerüst

Inh. Tobias Bertsch, Malermeister · 71522 Backnang-Waldrems · Tauberstr. 11
Telefon 071 91 / 8 62 79 und 071 91 / 6 02 71 · Handy 0172 / 7 64 96 67
E-mail: maler.bertsch@arcor.de

Schlosserei Metallbau **Schick**

- Balkon- und Treppengeländer
- Balkonvergrößerung
- Treppen- und Stahlbaukonstruktion
- Edelstahl- und Aluverarbeitung
- Vordächer, Überdachungen
- Fenstergitter, Zäune, Tore
- Reparaturen und Instandhaltungen

Reiner Schick · Hardtwaldstraße 8 · 71546 Kleinaspach
Telefon 071 48/84 90 · Telefax 071 48/40 28

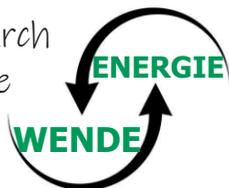
Die Zukunft ist unsere Baustelle.



19 % MwSt.
geschenkt!

Ihre Experten für
Photovoltaikanlagen!

Starten auch Sie jetzt durch
und fordern Sie noch heute
Ihr Angebot an!
Tel.: 07062 - 978937



Schulstraße 10, 71720 Oberstenfeld - Dieselstraße 5, 71546 Aspach
www.aet-beck.de - info@aet-beck.de

Von der Planung bis zur
individuellen Umsetzung -
wir beraten Sie gern!

ALLES AUS GLAS – EXAKT NACH MASS



Duschabtrennungen
AUCH BARRIEREFREI
Anschlagtüren, Pendeltüren
Raumteiler, Schiebetüren,
Spiegel nach Maß, Sandstrahlmotive,
Küchenrückwände, Badaccessoires

BUHLER
Glas

Besuchen Sie
unsere Ausstellung

Kelterstr. 7
71717 Beilstein
Tel. 070 62 91 60 22
www.buehler-glas.de

Haustüren · Fenster · Fliegengitter
Rollläden · Markisen · Garagentore

Smart Home Systeme



Schwarzackerstraße 30 · 71546 Allmersbach am Weinberg
Tel. 071 91/373 01 24 · Fax 071 91/912 75 33 · Mobil 0176 700 316 47
montagebau.schoeffler@t-online.de · www.montagebau-schoeffler.de

Qualität · Zuverlässigkeit · Kompetenz



BOHN KÜCHEN

www.bohn-kuechen.de

Stuttgarter Str. 70 • 71554 Weissach im Tal - Unterweissach

Telefon: 07191 - 367960

Planung • Koordination • Ausführung • Service

Ihr Fachbetrieb für Tankanlagen und Regenwassernutzung

- ✓ Tankreinigung
- ✓ Heizölanlagen
- ✓ Tankdemontage und Umrüstung
- ✓ Tankstilllegung
- ✓ Regenwassernutzungsanlagen
- ✓ Zisternen aller Art und Zubehör
- ✓ Öltankumrüstung zur Regenwassernutzung

Seit 1973



☎ 07195 / **6 08 17**

Fax 07195 / 178619

Rotbachweg 7 • 71397 Leutenbach

info@jaworski-tankanlagen.de

www.jaworski-tankanlagen.de

*zuverlässig, schnell
und kompetent*

„Kundenservice ist dann einen Termin zu bekommen, wenn ich ihn brauche.“



PRAKTISCH...

Direktermin für alle unsere Leistungen

EINFACH ZU...



BAD | HEIZUNG | FLASCHNEREI

Däfernerstraße 5 | 71549 Auenwald
www.boehret.de | Tel. 07191 / 35 51 - 0

MAURER



TORBAU | TÜREN | TERRASSENDÄCHER

Backnanger Straße 4 | 71672 Marbach
07144 332766 | www.maurer-tortechnik.de

- | Tore aller Art nach Maß
- | E-Antriebe, Reparaturen
- | Elektro- und Beiputzarbeiten
- | Haustüren, Vordächer

- | Balkonverkleidung
- | Markisen, Sonnenschutz
- | Terrassenüberdachung
- | Edelstahlbearbeitung

KONTAKTIEREN SIE UNS!

www.outdoorwellness-schoeffler.com

Manuel Schöffler 0176 - 70031647



Wellness für Ihr Zuhause –
egal zu welcher Jahreszeit!

**OUTDOORWELLNESS
SCHÖFFLER** EINFACH ZU HAUSE
URLAUB MACHEN



Siegfried Fahrbach
Wilhelmstraße 10
71522 Backnang
Telefon 0 71 91 / 6 82 75
Telefax 0 71 91 / 6 30 87

Wir liefern und montieren fachgerecht Fenster aus:

- **Kunststoff**
- **Holz**
- **Holz-Aluminium**
- **Aluminium**
- **Wintergärten**

in allen Ausführungen
**Reparatur-
verglasungen**

Handwerk ist Vertrauenssache

HOLZ SCHÄFER

Holzhausbau + Zimmerei

- Dachsanierung
- Dachfenster
- Terrassen
- Dachaufstockung
- Energieberatung
- Pergola
- Industriebau
- Photovoltaik
- Carport

Industriestraße 3
71720 Oberstenfeld

Tel. 07062 94 70 10
Fax 07062 94 70 50

www.schaeferholz.de
info@schaeferholz.de

Kurt Häußer
SEIT 1961
ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403

Kurt Häußer Bestattungen
Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de

Engetragene Kollektivmarke des
Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.
Qualitätsanforderungen:
www.bestatter.de/markenzeichen

**DAUERHAFTE
REINIGUNGSHILFE**
(privat, 2-Personenhaushalt,
für 4 Stunden in der Woche)
in BK-Maubach gesucht.

Telefon: 07191/936650

ACADEMY
Fahrschule Rupp

**THEORIE - INTENSIVKURS
WINTERFERIEN**

START: 22.12.2023, 17 UHR

Eduard-Breuninger-Str. 1, 71522 Backnang
Tel. 07191-187 88 38
www.academy-fahrschule-rupp.de

Weihnachtsbaumverkauf
im Ungeheuerhof
**Große Auswahl an
heimischen Edeltannen**

**TÄGLICH, auch sonntags
von 09:30 bis 17:30 Uhr**

Jochen und Oliver Badmann - Tel. 0173/3158495



Inserieren bringt Erfolg!

Römer Reisen
Bärenstark Seit über 70 Jahren

Erlebnisreisen 2024

6 T. ab 18.02. Winterzauber in Südtirol
Möglichkeiten für Abfahrtski, Langlauf u. Winterwanderungen
Sehr gutes 4* Hotel mit Wellnessanlage, 5x HP, Ausflüge inkl. € 709,-

8 T. ab 10.03. Teneriffa – Flugreise – Die Insel des ewigen Frühlings
Bezaubernde Landschaften – Traumhafte Küsten
4* Hotel, 7x HP, viele Ausflüge inkl., Reisebegl. ab Winnenden € 1.489,-

8 T. ab 09.04. Malta – Flugreise
Sonneninsel im Herzen des Mittelmeers
4* Hotel, 7x HP, viele Ausflüge inkl. Reisebegl. ab Winnenden € 1.459,-

Diese Frühbucherpreise sind gültig bis 09.12.2023

Vorschau

8 T. ab 12.05. Sardinien – Flugreise
9 T. ab 10.08. Schweden – Eindrucksvolle Erlebnisse mit Bus u. Schiff

Unser neuer Reisekatalog erscheint Anfang Januar.
Bei Interesse bitte anfordern!

Buchung und Beratung www.roemer-reisen.de Telefon 07195 - 940137
anfrage@roemer-reisen.de

wisotel

Noch Fragen?

**MOBILER INFOPOINT
IN WALDREMS!**

Wir beraten Sie zum Glasfaserausbau
und dem besten Internetanschluss.

**Jeden Dienstag von 16 h - 19 h
vor dem Rathaus / der Stadtteil-
geschäftsstelle.**

www.wisotel.de

2. Advent

Die vier Sonntage im Advent unterstreichen den doppelten Charakter des Wartens: Warten auf die Ankunft (lat. adventus) Jesu und Warten auf seine erhoffte Wiederkehr am Ende der Zeiten.

Jeder Sonntag hat ein eigenes Gepräge und gestaltet so die weihnachtliche Vorgeschichte:

Wiederkunft Christi

